

Bankdrücker-Nachwuchs holt bei der „Deutschen“ drei Medaillen Ludwig Einsiedl und Martin Michelis deutsche Vizemeister - Dennis Mader Dritter



Frischgebackener deutscher Vizemeister: Ludwig Einsiedl

Der vierte Rang in der Vereinswertung für den Stemmclub Bavaria 20 Landshut bei den deutschen Jugend- und Juniorenmeisterschaften im Bankdrücken in Oberölsbach unterstreicht die gute Nachwuchsarbeit des einheimischen Traditionsvereins. Wenn auch noch der ganz große Coup ausblieb, darf man der talentierten Hoidn-Truppe aussichtsreiche Zukunftsvisionen bescheinigen, schließlich standen drei B-Jugendliche auf dem Podest. Silber gab es für Mittelschwergewichtler Ludwig Einsiedl mit 70 kg und Schwergewichtler Martin Michelis mit 92,5 kg. Groß war die Freude von Dennis Mader über den dritten Rang im Mittelgewicht mit 62,5 kg.

Zwei Junioren schrammten knapp an der Bronzemedaille vorbei. Florian Tikwe drückte bis 74 kg 120 und 125 kg und versuchte mit einer Steigerung auf 132,5 kg den Langener Marius Milla vom Treppchen zu stoßen, leider vergeblich. Durch diese Attacke rutschte er auf den fünften Platz ab. Alexander Einwang überraschte in der 120 kg-Kategorie als Vierter mit 145 und 150 kg. 157,5 kg und Platz drei waren greifbar – ließen sich aber nicht verwirklichen.

Aufgrund beruflicher Anspannung schöpfte Stefan Merthan alle seine Möglichkeiten im Mittelgewicht aus und landete mit 102,5 kg auf Rang acht.

Dr. Karl Greiner